

Schnittstellen zwischen Zahn- und Humanmedizin

Rund 1'500 Teilnehmer kamen vom 8. bis 10. Juni zum SSO-Kongress 2017 in die Brückenstadt Freiburg.

FREIBURG/FRIBOURG (mhk) – Die beidseits der Saane im Schweizer Mittelland gelegene, rund 38'000 Einwohner zählende Stadt war erstmals Austragungsort des Jahreskongresses der Schweizerischen Zahnärzte-Gesellschaft SSO. Die dreitägige Veranstaltung stand unter dem Motto „Zahnmedizin als integrativer Teil der Humanmedizin“ und fand im Forum Fribourg/Expo Centre SA, dem 1999 eröffneten grossen Ausstellungs-, Kongress- und Konzertzentrum statt.

Wissenschaftliches Programm

Die Zahnmedizin als hoch spezialisiertes Fachgebiet ist gleichzeitig auch immer ein Teil der Humanmedizin – dieser Tatsache widmete sich der diesjährige SSO-Kongress. Der wissenschaftlichen Kongresskommission unter Leitung ihres Präsidenten Prof. Dr. Christian Besimo gelang es, spannende Themen aufzugreifen und dafür 24 exzellente Referenten zu gewinnen.

Nach der Kongresseröffnung am Donnerstagmorgen übernahmen die Professoren Sailer und Besimo den Vorsitz der Vormittagssektion, die auf „Zahnmedizinische Werkstoffe und Gesundheit“ fokussierte. Der Nachmittag, moderiert von Prof. Dr. Andreas Filippi und Dr. Patrick Assal, widmete sich dem Thema „Orale und psychische Gesundheit“.

Am Tag 2 wurden die Teilnehmer von Prof. Dr. Adrian Lussi und Dr. Dan Kraus durch den Vormittag begleitet, der unter dem Motto „Medizinische Diagnostik in der zahnärztlichen Praxis“ stand.

Die Pharmakotherapie, also die Behandlung von Erkrankungen mithilfe von Arzneimitteln (u.a. Bisphosphonate und Antibiotika), stand im Zentrum der Referate am Freitagnachmittag. Unter dem Vorsitz von PD Dr. Daniel Thoma und Dr. Isabelle Windecker informierten Schweizer Fachkollegen über das Wann und Wie, über Resistenzenbildung und unerwünschte Arzneimittelwirkungen sowie über das neue Konzept der SSO beim medizinischen Notfall in der Zahnarztpraxis.

Prof. Dr. Christian Besimo und Dr. Rino Burgkhardt führten durch den Samstagvormittag, der ganz im Zeichen der Wechselwirkungen zwischen oraler und systemischer Gesundheit stand. Bemerkenswert war der Vortrag von Prof. Dr. Giovanni Maio über ethische Fragen in der Zahnmedizin, die Rolle des Arztes und seine Verantwortung dem Patienten, der ihm, seinem Arzt, vertraut, gegenüber. Er regte – im besten Sinne des Wortes – zum Nachdenken an.

Besonderer Höhepunkt zum Kongressschluss war der kurzweilige und hochinteressante Vortrag über die „Teamarbeit bei Tempo 1'000“ des ehemaligen Kommandanten der Patrouille Suisse, Daniel Hösl. Tiger Zero, wie Hösl von seinen Teamkollegen genannt wird, war von 2001 bis Mitte 2015 Kommandant der offiziellen Jet-Kunstflugstaffel der Schweizer Luftwaffe.



Parallelveranstaltung

Am Freitag startete die in den SSO-Kongress integrierte Fortbildung für Dentalassistentinnen. Rund 300 Teilnehmerinnen erfuhr, moderiert von med. dent. Marcel Cuendet und Dr. François Estoppey, Wissenswertes über die digitale Volumetomografie, die Wichtigkeit von Anamnese und Medikamenten sowie über die Innenarchitektur der Zahnarztpraxis.

Begleitprogramm

Grosskongresse dieser Art werden auch immer von der Industrie begleitet, gilt es doch, die Teilnehmer über Neuigkeiten auf dem Dentalmarkt zu informieren, Bewährtes zu präsentieren und für Gespräche (und Bestellungen) zur Verfügung zu stehen. Knapp 70 Unternehmen nutzten die Gelegenheit, in Freiburg mit ihren Produkten und Angeboten präsent zu sein.

Auch für das Zusammentreffen der Teilnehmer ausserhalb des Kongresses unterbreitete der Veranstalter am Donnerstag ein besonderes Angebot: Im Restaurant der Universität PER20 startete ab 19.15 Uhr eine „Soirée grillade“, die neben gutem Essen, edlen Tropfen und anregenden Gesprächen auch eine musikalische Unterhaltung mit „Roll with His Friends“, Jazz, Country & Evergreens, bot.

SSO-Corner

Für Fragen, Anregungen und Diskussionen an und mit dem Vorstand der SSO stand auch in diesem Jahr die SSO-Corner allen Kongressbesuchern offen. Diese Möglichkeit zum freien Austausch verzeichnete laut SSO-Präsident Dr.



Abb. 1: Freiburg war erstmals Austragungsort des Jahreskongresses der Schweizerischen Zahnärzte-Gesellschaft SSO. – **Abb. 2:** Andrang bei der Kongressanmeldung – rund 1'500 Teilnehmer waren angemeldet. – **Abb. 3:** Marianne Buob, Sales and Marketing Manager bei Bien-Air, im Beratungsgespräch. – **Abb. 4:** Am Stand der Zahnärztekasse AG. – **Abb. 5:** SSO-Präsident Dr. Beat Wäckerle (links) und Prof. Dr. Dr. Franz-Xaver Reichl, der Referent des Eröffnungsvortrages. – **Abb. 6:** Der Präsident der Wissenschaftlichen Kongresskommission, Prof. Dr. Christian Besimo, begrüsst die Teilnehmer. – **Abb. 7:** Eva-Maria Bühler vom Schweizerischen Verband der Dentalassistentinnen SVDA begrüsst ihre Kolleginnen zur Fortbildung für DAs. – **Abb. 8:** Nachdenkenswert im besten Sinne des Wortes war der beeindruckende Vortrag über die „Ethik in der Zahnmedizin“ von Prof. Dr. Giovanni Maio. – **Abb. 9:** Die Patrouille Suisse ist die offizielle Jet-Kunstflugstaffel der Schweizer Luftwaffe – ihr langjähriger Kommandant Daniel Hösl sprach voller Enthusiasmus und mit viel Humor über die „Teamarbeit bei Tempo 1'000.“

Beat Wäckerle „zunehmenden Zuspruch und Besuch“.

Der diesjährige SSO-Kongress in Freiburg, der Brückenstadt auf der

Sprachgrenze, hielt, was er versprach: Er beleuchtete die „Schnittstellen zwischen Zahn- und Humanmedizin“ dank erstklassiger, hoch-

interessanter Fachbeiträge und bot zudem reichlich Gelegenheit, kollegiale Kontakte zu knüpfen, zu pflegen oder zu erneuern. **DT**